



[Startseite](#) » [Vergleich](#) » Gelenkprodukte im Test



Gelenkprodukte für Hunde im Test: Worauf es bei den Inhaltsstoffen wirklich ankommt

In diesem Artikel zeigen wir, welche Wirkstoffe einen echten Unterschied machen – und warum die Darreichungsform mitentscheidet, ob ein Produkt überhaupt eine wirksame Dosis erreicht.



HundeCheck Redaktion

Recherche in Zusammenarbeit mit Tierärzten

Aktualisiert am 18.05.2026 · Lesezeit: 8 Min.

Herunterladen

Teilen

Wenn dein Hund Probleme beim Aufstehen hat, beim Spaziergang hinkt oder beim Treppensteigen zögert, bist du nicht allein. Viele Hundehalter beobachten diese Anzeichen – doch die wenigsten wissen, dass dahinter Gelenkprobleme stecken können, die sich unbehandelt verschlimmern und die Lebensqualität deutlich einschränken.

Hunde sind Meister darin, Schwäche zu verbergen – ein evolutionäres Erbe. Erst, wenn die Schmerzen unerträglich werden, fallen deutliche Symptome auf. Dann können jedoch bereits fortgeschrittene Veränderungen im Gelenk vorliegen, deren Behandlung aufwendiger und teurer wird.

Der Markt für Gelenkprodukte ist groß – doch zwischen wirksamer Unterstützung und reinem Marketing liegen Welten. In diesem Artikel zeigen wir, welche Wirkstoffe wissenschaftlich untersucht sind, in welcher Dosierung sie überhaupt etwas bewirken können, und warum die Darreichungsform mitentscheidet, ob ein Produkt diese Dosis überhaupt erreicht.

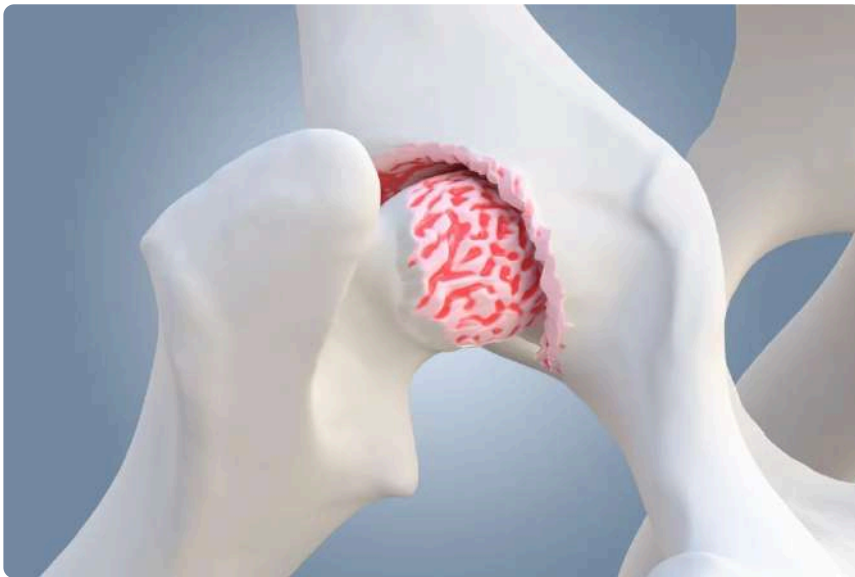
Die stille Qual: Warum Gelenkprobleme so gefährlich sind

„Das ist halt das Alter.“ „Große Hunde haben immer Gelenkprobleme.“ „Dagegen kann man nichts machen.“ Diese Sätze hören Tierärzte täglich – und schütteln dabei innerlich den Kopf.

Denn die Realität sieht anders aus: **Gelenkprobleme sind zwar häufig, müssen aber nicht einfach hingenommen werden.** Mit der richtigen Betreuung und Unterstützung lässt sich die Situation vieler Hunde verbessern.

Stell dir vor: Dein Hund hat seit Wochen Gelenkschmerzen, kann es aber nicht zeigen. Er bewegt sich weiter – weil er dich nicht enttäuschen will. Doch jeder Schritt schmerzt. Jeder Sprung wird zur Qual. Die

Gelenke entzünden sich, Knorpel wird abgebaut, und **im schlimmsten Fall entwickeln sich chronische Probleme.**



Eine Hüft-Totalendoprothese kostet schnell **2.000–4.000 Euro** – und muss oft an beiden Hüften durchgeführt werden. Präventive Maßnahmen und frühzeitige Unterstützung sind hier besonders wichtig.

Diese Warnsignale solltest du nicht ignorieren

Viele Hundehalter bemerken Zahnprobleme erst, wenn es bereits weit fortgeschritten ist. Achte auf diese Anzeichen und handle entsprechend:

- ❌ **Verminderte Aktivität** – weniger Lust auf Spaziergänge, Spielen oder Toben
- ❌ **Steifheit nach dem Aufstehen** oder nach Ruhephasen
- ❌ **Hinken** – besonders nach Belastung oder längerem Spaziergang
- ❌ **Schwierigkeiten beim Treppensteigen** oder beim Einsteigen ins Auto
- ❌ **Probleme, die Position zu halten** beim Kot absetzen
- ❌ **Verhaltensänderungen** – Reizbarkeit, Rückzug, weniger Spielfreude
- ❌ **Berührungsempfindlichkeit** an Gelenken – vor allem Hüfte, Knie, Ellbogen
- ❌ **Verändertes Gangbild** – breitbeiniger Stand, „Hasenhüpfer“-Gang

Erfahrungswerte aus der Praxis zeigen: Ab einem gewissen Alter sind die meisten Hunde von Abnutzungserscheinungen betroffen – auch wenn sie äußerlich keine Schmerzen zeigen. **Kleinere Hunde oft ab etwa 10 Jahren, größere Hunde bereits ab etwa 5 Jahren** – spätestens dann sollte man die Gelenkgesundheit sinnvoll unterstützen. Je schwerer der Hund, desto früher können Gelenkprobleme auftreten.

Warum Schmerzmittel allein nicht die Lösung sind

Bei akuten Gelenkschmerzen kommen in der tierärztlichen Praxis häufig entzündungshemmende Medikamente (NSAIDs) zum Einsatz. Diese sind wichtig, um Schmerzen zu lindern und Entzündungen zu kontrollieren. Allerdings zielen sie in erster Linie auf die Symptome ab und unterstützen die Gelenkstruktur selbst nur begrenzt. Zudem können sie, insbesondere bei längerer Anwendung, mit Nebenwirkungen einhergehen.

Deswegen empfehlen viele Tierärzte heute einen ganzheitlichen Ansatz: Medikamente zur akuten Schmerzlinderung werden gezielt eingesetzt, während natürliche Nährstoffe und Gelenkbausteine den Bewegungsapparat zusätzlich unterstützen – auch begleitend zu einer bestehenden Medikation.

Doch welche Nährstoffe haben sich dabei wirklich bewährt?

Die 6 Wirkstoffe, auf die es wirklich ankommt

Bei Gelenkprodukten entscheidet nicht die Marke oder das Marketing – sondern die enthaltenen Wirkstoffe in der richtigen Dosierung. Unser Expertenteam hat die wissenschaftliche Studienlage zu den wichtigsten Inhaltsstoffen zusammengefasst. Sechs Wirkstoffe haben sich dabei als besonders relevant herauskristallisiert.

Bei jedem Wirkstoff zeigen wir auch, in welcher Konzentration er in der [Vetura® Gelenk-Formel](#) enthalten ist – als Referenz für eine hochdosierte Rezeptur.

WIRKSTOFF 01 · STRUKTURPROTEIN

Kollagenpeptide Typ I + II

IN VETURA®

20 %
der Rezeptur

Kollagen ist das **Hauptstrukturprotein** im Körper. Typ I bildet die Grundsubstanz von Knochen, Sehnen und Bändern, Typ II ist der zentrale Bestandteil des Gelenkknorpels. Beide Typen werden in Studien als Bausteine für die Gelenkgesundheit beschrieben.

Studien deuten darauf hin, dass eine **Kombination aus Kollagen Typ I + II** bei Hunden mit Gelenkproblemen Symptome wie Schmerz, Steifheit und Beweglichkeit moderat verbessern kann.¹ Entscheidend ist die ausreichende Dosierung: Bei zu geringen Mengen ist mit keiner spürbaren Wirkung zu rechnen.

[Eckert et al., 2021](#) · [Marine Drugs](#)

WIRKSTOFF 02 · MARINE QUELLE

Grünlippmuschel

IN VETURA®

12 %
der Rezeptur

Die Grünlippmuschel aus Neuseeland enthält natürliche **Glykosaminoglykane (GAGs)** und **Omega-3-Fettsäuren**. Sie ist einer der am besten untersuchten natürlichen Gelenkwirkstoffe.

Mehrere Studien legen eine positive Wirkung von Grünlippmuschel-Supplementen auf Gelenksymptome bei Hunden nahe – insbesondere bei Arthrose, mit Effekten auf **Schmerzverhalten und Bewegungsfunktion**.^{2 3}

Wichtig ist die Qualität: Hochwertiges Grünlippmuschelpulver aus frischem Muschelfleisch hat einen GAG-Gehalt von 5 bis 8 %. Bezeichnungen wie „Muschelfleischmehl“ können auf Nebenprodukte mit deutlich geringerem Wirkstoffgehalt hinweisen.

[Bui et al., 2003](#) [Rialland et al., 2013](#)

WIRKSTOFF 03 · SCHWEFELVERBINDUNG

MSM

IN VETURA®

11 %
der Rezeptur

MSM (Methylsulfonylmethan) ist eine natürlich vorkommende **organische Schwefelverbindung**. Schwefel ist ein essenzieller Baustein für Bindegewebe, Knorpel und Gelenkkapseln – er findet sich in Aminosäuren, die für die körpereigene Kollagensynthese benötigt werden.

MSM wird in der Forschung im Zusammenhang mit Gelenkbeschwerden, entzündlichen Prozessen und der Unterstützung der Beweglichkeit diskutiert. Bei einem 20-kg-Hund mit einer Tagesdosis von rund 7 g Pulver bedeutet ein MSM-Anteil von 11 % etwa 770 mg MSM täglich – eine Größenordnung, die in vielen Studien als relevant beschrieben wird.

WIRKSTOFF 04 · KNORPELBAUSTEINE

IN VETURA®

Glucosamin & Chondroitinsulfat

✓
enthalten

Glucosamin und Chondroitin sind die wohl bekanntesten Knorpelbausteine. Beide kommen natürlicherweise im Knorpelgewebe vor und werden in der **Knorpelmatrix für die Bildung von Proteoglykanen benötigt** – jenen Molekülen, die Wasser im Knorpel binden und ihm seine puffernde Wirkung verleihen.

Eine veterinärmedizinische Studie zeigt, dass eine orale Kombination aus Glucosamin und Chondroitinsulfat bei Hunden mit Osteoarthritis nach etwa **10 Wochen zu Verbesserungen von Schmerz, Belastung und Krankheitsgrad** führen kann.⁴

Wichtig: Beide Wirkstoffe wirken synergistisch. Produkte, die nur einen der beiden enthalten, schöpfen das Potenzial nicht aus.

[McCarthy et al., 2007 · Veterinary Journal](#)

WIRKSTOFF 05 · GELENKSCHMIERE

IN VETURA®

Hyaluronsäure

✓
enthalten

Hyaluronsäure ist ein natürlicher Bestandteil der **Gelenkflüssigkeit (Synovia)**. Sie sorgt für die viskose Konsistenz, die das Gelenk schmiert und die Reibung zwischen den Knorpelflächen reduziert.

Mit zunehmendem Alter nimmt der Hyaluronsäuregehalt in der Gelenkflüssigkeit ab – die Schmierwirkung lässt nach. Eine ergänzende Zufuhr kann diesen Prozess unterstützen und ist besonders bei älteren Hunden oder Hunden mit Arthrose-Symptomen sinnvoll.

WIRKSTOFF 06 · PFLANZLICHE BEGLEITER

IN VETURA®

Antioxidantien & Pflanzenstoffe

✓
breite Auswahl

Gelenksbeschwerden gehen häufig mit **oxidativem Stress und chronischen Entzündungsprozessen** einher. Pflanzliche Antioxidantien können diesen entgegenwirken und die Wirkung der Knorpelbausteine ergänzen.

Eine systematische Übersichtsarbeit mit Meta-Analyse zeigt, dass **Traubenkernextrakt (OPC) die oxidative Belastung im Körper signifikant senken kann**.⁵ Auch Hagebutte (reich an Vitamin C), Kurkuma, Spirulina, Gerstengras und Schachtelhalmkraut werden in der Naturheilkunde traditionell zur Unterstützung des Bewegungsapparats eingesetzt.

Eine breite Kombination dieser Pflanzenstoffe ist besonders sinnvoll, da sie auf unterschiedlichen Wegen wirken und sich ergänzen können.

[Foshati et al., 2021 · Int. Journal of Clinical Practice](#)

TEIL 02 · PRODUKTVERGLEICH

Die Top 3 Darreichungsformen im direkten Vergleich

Die Darreichungsform ist fast genauso wichtig wie die Wirkstoffwahl selbst – mit erheblichen Auswirkungen auf **Wirkstoffdichte**, **Akzeptanz** und **Bioverfügbarkeit**. Denn was nützen die besten Wirkstoffe, wenn sie nicht in ausreichender Menge in einem Produkt vorhanden sind oder vom Hund verweigert werden?

Unser Expertenteam hat die vier gängigsten Darreichungsformen anhand objektiver Kriterien verglichen.

1 Gelenkpulver



Wirkstoffdichte 0 / 20

Wirkstoffvielfalt 19 / 20

Flexible Dosierung 20 / 20

Alltagstauglichkeit 17 / 20

Akzeptanz 18 / 20

Gesamtbewertung 0 / 100

STÄRKEN

- + **Höchste Wirkstoffdichte:** Da keine Binde-, Press- oder Lockstoffe benötigt werden, kann der Inhalt vollständig aus reinem Wirkstoff bestehen – kein Vergleich zu Leckerlis oder Tabletten.
- + **Breite Wirkstoffkombination möglich:** Da kein Platzproblem besteht, lassen sich alle relevanten Wirkstoffe (Kollagen, Grünlippmuschel, MSM, Glucosamin, Chondroitin, Hyaluronsäure, Pflanzenstoffe) in einem Produkt vereinen.
- + **Flexible Dosierung:** Ein 5-kg-Chihuahua erhält nicht dieselbe Menge wie ein 40-kg-Schäferhund – Pulver lässt sich exakt an das Körpergewicht anpassen.
- + **Einfache Anwendung:** Über das gewohnte Futter streuen oder in Joghurt/Quark/Leberwurst einrühren. Auch wählerische Hunde akzeptieren Pulver in der Regel problemlos.

EINSCHRÄNKUNGEN

- Bei trockenem Futter ohne Soße empfiehlt sich etwas Wasser oder Nassfutter zum Untermischen.
- Pulver ist in stationären Tierhandlungen seltener verfügbar – meist online zu bestellen.

Fazit der Redaktion:

Unsere klare Empfehlung – die strukturell überlegene Form. Nur Pulver erlaubt es, alle relevanten Wirkstoffe in studienrelevanten Mengen zu kombinieren, ohne dass Füllstoffe oder Bindemittel den Wirkstoffanteil verwässern. Ideal für die langfristige Gelenkunterstützung.

Unsere [Produktempfehlung](#)

2 Tabletten & Kapseln



Wirkstoffdichte 13 / 20

Wirkstoffvielfalt 14 / 20

Flexible Dosierung 14 / 20

Gesamtbewertung 0 / 100

STÄRKEN

- + **Exakte Einzeldosis:** Jede Tablette enthält dieselbe Wirkstoffmenge – nützlich für unterwegs oder bei strikten Dosierungsschemata.
- + **Lange Haltbarkeit:** Tabletten sind weniger anfällig für Feuchtigkeit als Pulver.

SCHWÄCHEN

- **30–50 % Bindemittel:** Magnesiumstearat, Cellulose, Maltodextrin oder Stärke nehmen einen großen Teil des Tablettenvolumens ein – der eigentliche Wirkstoffanteil ist entsprechend begrenzt.
- **Wenig Wirkstoffvielfalt pro Tablette:** Da die Tablette physikalisch begrenzt ist, lassen sich selten alle relevanten Wirkstoffe in studienrelevanten Mengen unterbringen.
- **Akzeptanz schwankt:** Manche Hunde verweigern Tabletten konsequent oder spucken sie aus. Das Verstecken im Futter führt nicht immer zum Erfolg.

Alltagstauglichkeit 16 / 20

Akzeptanz 15 / 20

- **Wenig flexible Dosierung:** Bei festen Tabletten lassen sich Dosen nur grob anpassen (halbe oder ganze Tabletten).

Fazit der Redaktion:

Solide Wahl, wenn exakte Einzeldosierung wichtig ist und der Hund Tabletten akzeptiert. Wegen des hohen Bindemittel-Anteils und der begrenzten Wirkstoffvielfalt aber strukturell hinter Pulver – besonders bei mittelschweren bis schweren Gelenkproblemen, bei denen es auf hohe Konzentrationen ankommt.



Leckerlis & Chews



Wirkstoffdichte 7 / 20

Wirkstoffvielfalt 11 / 20

Flexible Dosierung 12 / 20

Alltagstauglichkeit 18 / 20

Akzeptanz 20 / 20

Gesamtbewertung 0 / 100

STÄRKEN

- + **Höchste Akzeptanz:** Leckerlis werden von fast jedem Hund gerne angenommen – kein Kampf, kein Verstecken im Futter nötig.
- + **Praktisch im Alltag:** Einfach aus der Dose nehmen und geben.

SCHWÄCHEN

- **Strukturell niedrige Wirkstoffdichte:** Hauptbestandteile sind in der Regel Fleisch, Getreide oder Erbsenstärke – zusammen oft über 70 % der Masse. Die eigentlichen Wirkstoffe machen häufig weniger als 10 % aus.
- **Dosierungsproblem:** Ein 5-g-Leckerli mit 2 % Grünlippmuschel enthält nur 0,1 g des Wirkstoffs. Um auf studienrelevante Dosen zu kommen, müsste der Hund 5 bis 10 Leckerlis am Tag fressen – mit entsprechender Kalorienzufuhr.
- **Zusätzliche Kalorien:** Übergewicht ist einer der größten Risikofaktoren für Gelenkprobleme. Tägliche Leckerlis können zu schleichender Gewichtszunahme führen und Gelenkprobleme so sogar verschlimmern.
- **Oft mit Zucker und Aromen:** Glucosesirup, Aromen und Lockstoffe sind keine Seltenheit – nicht ideal für sensible Hunde.

Fazit der Redaktion:

Hohe Akzeptanz täuscht über das eigentliche Problem hinweg: Die Wirkstoffdichte ist strukturell zu gering, um bei mittel- bis schwergradigen Gelenkproblemen ausreichend zu unterstützen. Für gesunde Hunde als Belohnung mit Mehrwert ok – als ernsthafte Gelenkpflege meist unzureichend.

TEIL 03 · EMPFEHLUNG

Unsere Empfehlung: Die Gelenk-Formel von Vetura®

Aus der Kombination der Analysen ergibt sich ein klares Bild: Das ideale Gelenkprodukt vereint **alle sechs relevanten Wirkstoffe** in einer Darreichungsform, die diese Wirkstoffe auch in **relevanten Konzentrationen** erlaubt. Diese Kombination findet man im deutschsprachigen Markt selten – die meisten Produkte verfehlen mindestens einen Punkt.

Ein Produkt, das in unserer Analyse alle Kriterien erfüllt, ist die Vetura® Gelenk-Formel.

Vetura® Gelenk-Formel

HundeCheck Empfehlung 2026

Von Tierärzten empfohlenes Gelenkpulver mit hochdosierten Kollagenpeptiden Typ I+II, Grünlippmuschel, MSM, Glucosamin, Chondroitin, Hyaluronsäure sowie einer breiten Auswahl pflanzlicher Antioxidantien – kombiniert in einer reinen Pulverformulierung ohne Füllstoffe.



| | |
|--------------------------------|-----------|
| Kollagenpeptide Typ I + II | 20 % |
| Grünlippmuschelpulver | 12 % |
| MSM (Methylsulfonylmethan) | 11 % |
| Glucosamin & Chondroitinsulfat | enthalten |
| Hyaluronsäure | enthalten |
| Kohlensaurer Algenkalk | enthalten |
| Traubenkernextrakt | enthalten |

WIRKSTOFFANTEIL

100 % Wirkstoff
keine Füllstoffe, kein Zucker

REINHEIT

Getreidefrei
ohne künstliche Zusätze

DOSIERUNG

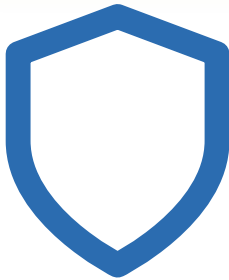
1 g pro 3 kg
flexibel anpassbar

HERSTELLUNG

Made in Germany
GMP+ Qualitätsstandard

[Verfügbarkeit prüfen](#)

ab €20,99 pro Dose (€104,95 / kg) · 60 Tage Geld-Zurück-Garantie · Kostenloser Versand ab 2 Dosen



Hochdosiert
20 % Kollagen
12 % Grünlippmuschel



60 Tage
Geld-zurück-Garantie
ohne Wenn & Aber



Made in Germany
GMP+ Standard
tierärztlich geprüft



100 % Wirkstoff
Keine Füllstoffe
allergikerfreundlich



- „Ich empfehle meinen Patienten seit Jahren bei den ersten Anzeichen von Arthroseschmerzen die Gelenk-Formel von Vetura als Unterstützung. Die Kombination aus hochdosierten Kollagenpeptiden, Grünlippmuschel und MSM basiert auf wissenschaftlichen Erkenntnissen – und ich sehe positive Entwicklungen in der Praxis.“

Dr. Ilse Ertl
Tierärztin aus Bayern

Was Hundebesitzer über den Testsieger berichten

Die Erfahrungen mit dem Vetura® Probiotika-Mix sprechen eine klare Sprache:

- „Mein Hund Dumbo ist 13,5 Jahre alt und leidet unter Arthrose, vor allem in seinem linken Ellenbogengelenk. Er war leider in seiner Beweglichkeit ziemlich eingeschränkt, und hatte trotz Schmerzmitteln und tierärztlicher Behandlung keine Freude mehr an

Spaziergängen und am Spielen. Er war ständig müde und hatte seine Energie verloren. Man hatte echt den Eindruck, dass ihm die Schmerzen die Lebensfreude genommen hatten. Ca. vier Wochen nach Beginn der Vutura-Gaben hat sich Dumbo komplett verändert: er freut sich wieder auf seine Spaziergänge, spielt wieder sehr gerne und macht einen deutlich wacheren Eindruck. Auch sein Gesichtsausdruck hat sich verändert – es scheint, als ob er das Leben wieder genießen würde. Es ist so schön zu sehen, dass es ihm wieder besser geht!!!“

Heike

Heike mit 13-jährigem Hund

- „Ich selber bin sehr skeptisch und sehr vorsichtig was anbelangt so genannte wunder Pulver für (Gelenke oder Darm) für Hunde Konsument geeignet. Unsere ältere Dame (Rottweiler 11 Jahre alt),hat vor 1 Jahr das Problem mit Gelenke bekommen. Ärzte + Medikamente haben nicht viel geholfen. Außen der Geldbeutel ist leichter geworden. Und jetzt haben wir das Pulver bestellt, zu erst 3 Dosen und nochmal die gleichen Menge. Unser Hund läuft zu Zeit viel entspannter und "humpelt" nicht so wie früher. Ich werde das Produkt auf jeden Fall weiterempfehlen. [...]“

Viktor

mit 11-jähriger Hündin

- „Wir füttern das Pulver seit 3 Wochen und haben das Gefühl dass unser 9jähriger Boxer, der sehr schlecht gegangen ist, um einiges besser gehen kann. Wir müssen aber abwarten, ein wirkliches Ergebnis erwarte ich erst in ein zwei Monaten.“

Bibi

mit 9-jähigem Boxer

- „Ich gebe es meinem Hund wegen starker Arthrose. Ganz ehrlich gesagt, was besseres hätte ich nicht finden können. Er steht wieder problemloser auf und läuft viel besser. Morgens und Abends mische ich es ins Futter, das jetzt seit einem Monat . Auf starke Medikamente kann ich jetzt verzichten. Ich kann es nur empfehlen! Wir bleiben dabei. Haben es wieder bestellt“

Rosi

Diese Erfahrungen sind individuell und nicht garantiert – jeder Hund ist anders. Doch die Vielzahl positiver Rückmeldungen spricht für die Wirkung des Produkts in der Praxis.

Die richtige Anwendung: So holst du das Maximum heraus

Auch das beste Gelenkprodukt kann nur wirken, wenn es richtig angewendet wird. Diese neun Punkte sind entscheidend:

01

Konsequenz ist entscheidend

Tägliche Gabe ohne Ausnahme. Gelenkunterstützung braucht Kontinuität – unregelmäßige Gabe reduziert die Wirksamkeit.

02

Die richtige Dosierung

1 g pro 3 kg Körpergewicht täglich. Ein 18-kg-Hund bekommt 6 g (ca. 2 Messlöffel), ein 27-kg-Hund 9 g. Unterdosierung ist ein häufiger Fehler.

03

Geduld haben

Mindestens 8 Wochen durchhalten – nachhaltige Veränderungen brauchen Zeit. Der Knorpelstoffwechsel ist langsam.

04

Direkt übers Futter

Pulver über das gewohnte Futter streuen und gut vermischen. Alternativ in Joghurt, Quark oder Leberwurst einrühren für bessere Akzeptanz.

05

Ausreichend Wasser

Frisches Wasser sollte immer verfügbar sein, besonders bei Nahrungsergänzung.

06

Moderate Bewegung

Kurze, regelmäßige Spaziergänge sind besser als seltene, lange Wanderungen. Schwimmen ist ideal – gelenkschonend und muskelaufbauend.

07

Gewichtskontrolle

Übergewicht ist einer der größten Risikofaktoren für Gelenkprobleme. Jedes Kilo weniger entlastet die Gelenke erheblich.

08

Langfristig denken

Nach der initialen Phase (8–12 Wochen) kann das Produkt als Dauergabe fortgeführt werden, ggf. auch mit reduzierter Dosierung.

Die häufigsten Fragen

| | |
|---|---|
| „Kann ich nicht einfach beim Tierarzt Spritzen gegen Arthrose holen?“ | + |
| „Wie lange dauert es, bis ich Verbesserungen sehe?“ | + |
| „Kann ich das Produkt auch vorbeugend geben?“ | + |
| „Mein Tierarzt hat nichts davon gesagt“ | + |
| „Mein Tierarzt hat nichts davon gesagt“ | + |
| „Mein Hund frisst das nicht“ | + |
| „Wann sollte man keine Gelenkprodukte geben?“ | + |

Warum große Hunde besonders gefährdet sind

Große und schwere Hunderassen sind besonders anfällig für Gelenkprobleme. Die Gründe: Höheres Körpergewicht bedeutet mehr Belastung auf die Gelenke, schnelleres Wachstum lässt dem Bewegungsapparat weniger Zeit zur Anpassung, und viele Rassen wurden auf Größe gezüchtet – nicht auf langfristige Gelenkgesundheit.

Hüftdysplasie (HD) betrifft vor allem Schäferhunde, Labradore, Golden Retriever und Rottweiler. Ellbogendysplasie (ED) ist häufig bei Berner Sennenhunden, Retrievern und Doggen. Bei großen Rassen treten Gelenkprobleme im Durchschnitt 2–4 Jahre früher auf als bei kleinen Rassen – ein Labrador kann schon mit 5–6 Jahren erste Arthrose-Anzeichen zeigen, während ein Jack Russell oft bis 10–12 Jahre beschwerdefrei bleibt.

Empfehlung für große Rassen: Frühzeitige Prävention ist hier besonders wichtig – am besten schon ab dem 2.–3. Lebensjahr mit Gelenkunterstützung beginnen, bevor Beschwerden auftreten.

Die 60-Tage-Geld-zurück-Garantie: Risikofrei testen

Vetura® bietet eine bedingungslose 60-Tage-Geld-zurück-Garantie. Das bedeutet:

Du bestellst das Produkt, gibst es deinem Hund über mehrere Wochen und entscheidest dann: Hat es geholfen?

Falls nicht – vollständige Rückerstattung des Kaufpreises. Ohne Kleingedrucktes, ohne Wenn und Aber.

Das ist nur möglich, weil das Unternehmen von der Qualität überzeugt ist. Wer minderwertige Ware verkauft, kann sich so eine Garantie nicht leisten – die Retourenquote wäre zu hoch.

Bei Vetura® liegt die Retourenquote unter 5 % – ein klarer Beleg dafür, dass das Produkt in der Praxis funktioniert.

Gratis eBook: Arthrose bei Hunden erkennen und behandeln

Zu jeder Bestellung gibt es das eBook „[Arthrose bei Hunden – erkennen und behandeln](#)“ von der Tierärztin Dr. Ilse Ertl gratis dazu (regulärer Wert: 17,99 €). Es enthält umfassendes Wissen zur Anatomie des Gelenks, zur Entstehung von Arthrose, HD und ED, zu Warnsignalen, zu Ernährungstipps und zur richtigen Dosierung von Bewegung. Außerdem werden die wichtigsten natürlichen Wirkstoffe erklärt und häufige Fehler bei der Gelenkpflege aufgezeigt.

Dieses Wissen hilft dir, die Gelenkgesundheit deines Hundes langfristig zu verstehen – weit über die Anwendung eines einzelnen Produkts hinaus.

Die richtige Gelenkpflege-Routine für deinen Hund

Für optimale Gelenkgesundheit empfehlen Tierärzte eine **Kombination verschiedener Maßnahmen**:

Tägliche Unterstützung:

- ✓ [Gelenkpulver](#) mit wissenschaftlich belegten Wirkstoffen täglich übers Futter als Basis

Gewichtsmanagement:

- ✓ **Idealgewicht halten oder erreichen** – jedes Kilo zu viel belastet die Gelenke
- ✓ **Hochwertige Ernährung** mit moderatem Fettgehalt, ausreichend Protein

Moderate, regelmäßige Bewegung:

- ✓ **Kurze, häufige Spaziergänge** statt seltener langer Wanderungen
- ✓ **Schwimmen** – ideal, da gelenkschonend und muskelaufbauend
- ✓ **Keine abrupten Stopps, Sprünge, schnelle Richtungswechsel** (z.B. beim Ballspielen)

Physiotherapie/Osteopath (bei Bedarf):

- ✓ Die Schmerzen können auch von einer Blockade ausgelöst werden
- ✓ Professionelle Hundephysiotherapie kann Wunder wirken

Tierärztliche Kontrolle:

- ✓ Regelmäßige Besuche (2x jährlich bei Risikopatienten)
- ✓ Bei bekannten Problemen: Kontrolle alle 1-2 Jahre

Unser abschließendes Fazit

Die Qualitätsunterschiede bei Gelenkprodukten für Hunde sind erheblich. Die Wahl des richtigen Produkts ist keine Frage des Markennamens oder der Werbung – sondern eine Frage von Wirkstoffen und Darreichungsform. Unsere Analyse zeigt eindeutig:

- **Beste Wirkstoffkombination:** Kollagenpeptide Typ I+II, Grünlippmuschel, MSM, Glucosamin, Chondroitin, Hyaluronsäure plus pflanzliche Antioxidantien.
- **Beste Darreichungsform:** Pulver – höchste Wirkstoffdichte, flexible Dosierung, alle Wirkstoffe kombinierbar.
- **Bestes Gesamtkonzept:** Hochdosierte Wirkstoffkombination in reiner Pulverformulierung ohne Füllstoffe.

Wer seinem Hund wirklich helfen will, sollte nicht beim erstbesten Tabletten- oder Leckerli-Produkt zugreifen, sondern auf wissenschaftliche Substanz und ausreichende Wirkstoffmengen achten. Die Erfahrungen vieler Hundehalter und die aktuelle Studienlage sprechen eine klare Sprache.

Verfügbarkeit prüfen [↗](#)

Wichtiger Hinweis: Aufgrund der hohen Nachfrage kann es bei der [Vetura® Gelenk-Formel](#) vereinzelt zu Lieferengpässen kommen. Wer das Produkt ausprobieren möchte, sollte die Verfügbarkeit zeitnah prüfen und gegebenenfalls mehrere Dosen für die empfohlene, langfristige Anwendung bestellen.

Gesunde Gelenke sind die Basis für ein aktives, schmerzfreies Hundeleben. Wir wünschen euch alles Gute!

Quellen und wissenschaftliche Studien:

¹Eckert et al., (2021) Marine Drugs, 19(10):542

²Bui et al., (2003) Veterinary therapeutics 4(4):397-407

³Rialland et al., (2013) Canadian journal of veterinary research 77,1: 66-74

⁴McCarthy et al., (2007) Veterinary journal, 174,1: 54-61

⁵Foshati et al., (2021) International journal of clinical practice, 75,11: e14469

© 2026 HundeCheck.com

[Impressum](#) [Datenschutzerklärung](#)

Advertorial Disclaimer: Dies ist ein Werbe- und kein aktueller Nachrichten-Artikel, Blog oder Verbraucherschutz-Update. Die Bewertung erfolgt nach eigenem Ermessen unserer Autoren und sollte nicht für Genauigkeitszwecke verwendet werden. Der redaktionelle Inhalt ist kein Ersatz für eine tierärztliche Beratung. Die Autoren und Seitenbetreiber übernehmen keine Verantwortung auf Schäden materieller oder ideeller Art, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter oder unvollständiger Informationen verursacht worden sind. Wir verlinken auf ausgewählte Online-Shops und Partner, von denen wir ggf. eine Provision erhalten. Zwischenzeitliche Änderungen der Preise, Lieferzeit und -kosten sind möglich. Preise inkl. MwSt.